

Anlage Nr. 1

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2 BBauG für die Ortschaft Reitenstein der Stadt Kötzing

vom 26.9.78

Genehmigt durch das Landratsamt Cham

Cham, den 25.10.78

am: 25.10.78

i.H.

Thurer ORR

Bekanntmachung der genehmigten Satzung

am: 09.12.1978

Kötzing, den 7.12.1978
STADT KÖTZING

[Signature]

Seiff
Unterschrift
1. Bürgermeister



Satzung zur Ortsabrundung für die Ortschaft Reitenstein, Gemeinde Kötzing, gem. § 34 Abs. 2 BBauG

Gemäß § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern vom 25. 1. 1952 (BayBS I S. 461) in der derzeit gültigen Fassung erläßt die Stadt Kötzing folgende

S A T Z U N G

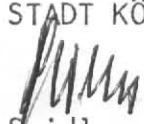
§ 1

Die im Sinne des § 34 Abs. 1 BBauG in Zusammenhang bebauten Ortsteile der Ortschaft Reitenstein, Gemeinde Kötzing, werden wie in dem als Anlage Nr. 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Braunumrandung gekennzeichnet, abgegrenzt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kötzing, den 2. 10. 1978
STADT KÖTZTING


Seidl
1. Bürgermeister

Vorstehende Satzung wurde durch das Landratsamt Cham mit Entschliebung vom 25. 10. 78 Nr. 51-610-K genehmigt.

Cham den 25. 10. 78

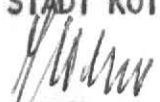

.....
Unterschrift


Thurner
ORR

Bekanntmachungsvermerk:

Die genehmigte Satzung wurde durch Anschlag vom 7. 12. 1978 an die Amtstafel im Rathaus Kötzing, sowie durch Veröffentlichung in den Tageszeitungen der Kötztlinger Umschau und der Kötztlinger Zeitung vom 7. 12. 1978 bekanntgemacht.

Kötzing, den 7. 12. 1978
STADT KÖTZTING


Seidl
1. Bürgermeister

